



18. Mai 2017

## Kulturerbe „Skat spielen“ offiziell anerkannt

### **Auszeichnungsveranstaltung in Berlin**

Am Montag, 29. Mai 2017, findet in Berlin die offizielle Auszeichnungsveranstaltung der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. für Neuaufnahmen der jüngsten Antragsperiode statt. Hierzu gehört „Skat spielen“. In einer nächsten Stufe kann damit eine Nominierung für eine der UNESCO-Listen des immateriellen Kulturerbes erfolgen.

Rückblick: Im Dezember 2016 erhielt der Deutsche Skatverband e.V. die Mitteilung, dass dem Antrag „Skat spielen“ in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufzunehmen, stattgegeben wurde. Die Auswahl trifft das Expertenkomitee Immaterielles Weltkulturerbe unter Leitung von Professor Christoph Wulf von der Freien Universität Berlin.

Damit kann das internationale Anerkennungsverfahren beginnen, womit „Skat spielen“ auf die internationale Liste durch den Zwischenstaatlichen Ausschuss zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes der UNESCO übernommen werden soll. Eine Entscheidung über eine

Stadtverwaltung  
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit  
Leiter: Ch. Bettels  
Tel.: (03447) 594170  
Fax.: (03447) 594138



mögliche Nominierung der kulturellen Ausdrucksform „Skat spielen“ für die nächstfolgende Stufe wurde allerdings noch nicht getroffen. Im Bundesweiten Verzeichnis befinden sich derzeit 68 Kulturformen und vier Erhaltungsprogramme

Die Auszeichnung wird in Berlin durch den stellvertretenden Präsidenten des Deutschen Skatverbandes e.V., Jan Ehlers, sowie die Altenburger „Vier Wenzel“ entgegen genommen.

Gez. Stützner

Schloss- und Kulturbetrieb